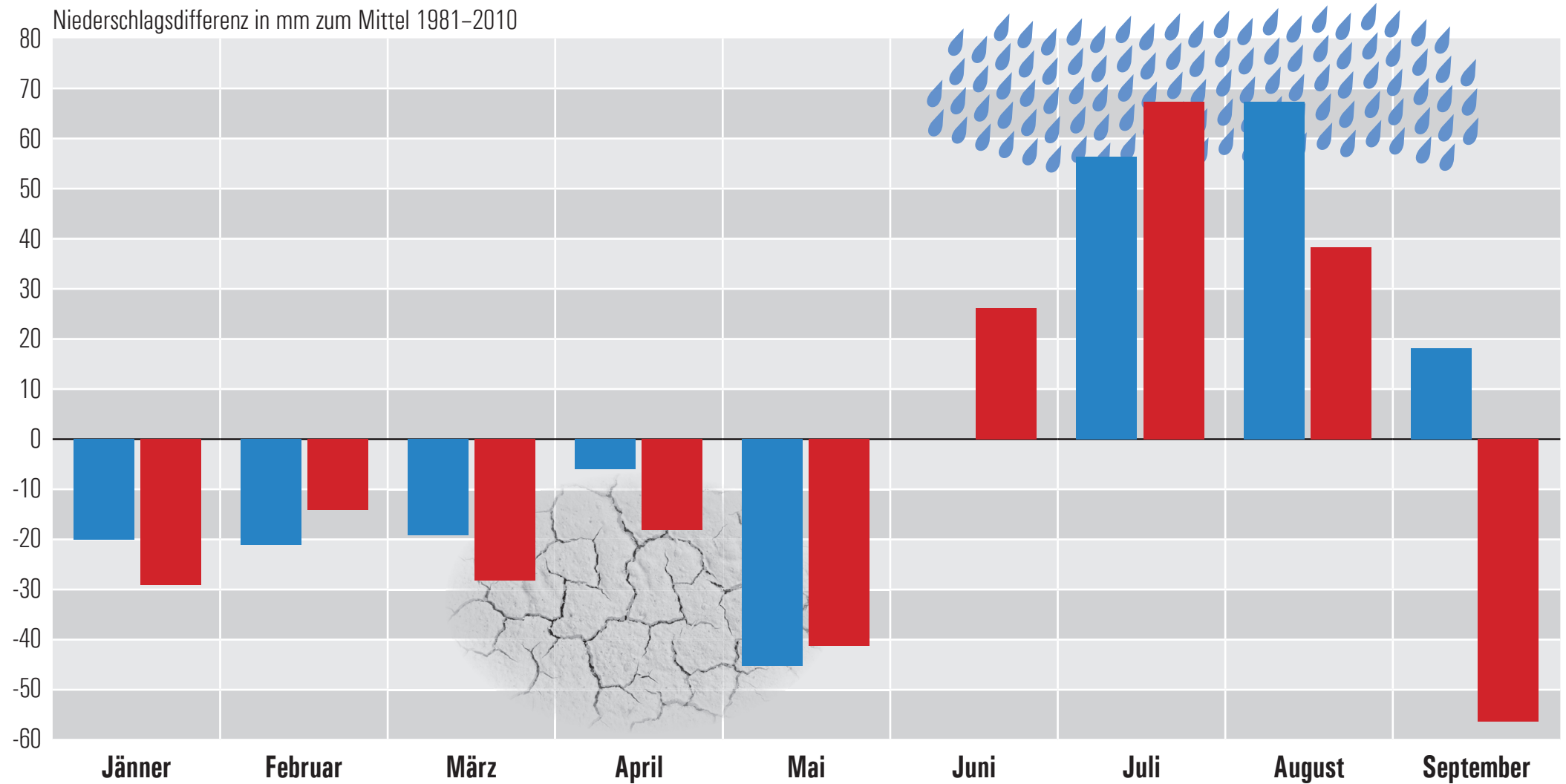


Wetterextreme dominierten: Trockenheit und Starkregen!

Zwei Gegensätze herrschten vor. Ungewöhnlich trockenes Frühjahr, massive Starkregen im Juli und August sowie im Oktober. Durch Überflutungen und stehendes Wasser musste Ernte unterbrochen werden. Das große Problem: Zeitfenster für Anbau-, Pflege und- Erntearbeiten werden immer kleiner.



Klimawandel schreitet voran: Um etwa 1,5 Grad Celsius wärmer

Im Februar sogar um 4,4 Prozent wärmer. Verfrühte Entwicklung vieler Obstkulturen durch zu hohe Temperaturen in den ersten Monaten machte sie schon für Spätfröste ab März besonders anfällig. Die Folgen: Totalausfall bei Marillen, Kirschen: Minus 2/3 der Ernte. Äpfel: Nur 2/3 einer Normalernte.

